



MEDIENMITTEILUNG

Der ESB erhöht den Gaspreis per 1. Oktober 2021

Aufgrund der stark gestiegenen Preise für Erdgas an den Grosshandelsmärkten erhöht der ESB seinen Arbeitspreis per 01. Oktober 2021 um 1.8 Rp. /kWh.

Aufgrund der kalten Temperaturen im Winter und der schlechten Witterung im Frühling stieg die Nachfrage nach Gas in Europa während des ersten Halbjahres 2021 überdurchschnittlich. Die wirtschaftliche Erholung führte ebenfalls zu mehr Absatz. Zudem konnten die Speicher in Deutschland, die normalerweise in der warmen Jahreszeit befüllt werden, bis in den Sommer hinein nicht wie geplant versorgt werden. Die Preise an den internationalen Handelsmärkten für Gas haben sich deshalb seit Anfang des Jahres verdoppelt.

Der ESB kauft das Gas am Markt ein und ist somit den Preisschwankungen ausgesetzt. Die mittelfristige Beschaffungsstrategie kann diese jedoch abdämpfen. Nachdem der Preis in den Jahren 2018 und 2019 für ESB-Kundinnen und Kunden stabil gehalten werden konnte, sank er im Zuge der weltweiten Corona-Krise auf ein historisches Tief, woraufhin der ESB die Preise mehrfach senkte (zuletzt per 01. Januar 2021). Nun muss der Preis per 01. Oktober 2021 um 1.8 Rp. /kWh erhöht werden.

Die Grundgebühr und der Leistungspreis bleiben unverändert.

Die aktuellen Gaspreise des ESB finden Sie online unter www.esb.ch.

Weitere Auskünfte erteilt:

Martin Kamber
Leiter Marketing & Vertrieb
Tel. 032 321 13 60
martin.kamber@esb.ch

Veröffentlicht am 30. September 2021